

Beschlussempfehlung und Bericht des Rechtsausschusses (6. Ausschuss)

**zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung
– Drucksache 15/2546 –**

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung des Beschlusses des Rates (2003/725/JI) vom 2. Oktober 2003 zur Änderung von Artikel 40 Abs. 1 und 7 des Übereinkommens zur Durchführung des Schengener Übereinkommens vom 14. Juni 1985 betreffend den schrittweisen Abbau der Kontrollen an den gemeinsamen Grenzen

A. Problem

Mit dem Gesetz wird der Beschluss des Rates (2003/725/JI) der Europäischen Union vom 2. Oktober 2003 zur Änderung von Artikel 40 Abs. 1 und 7 des Schengener Durchführungsübereinkommens umgesetzt. Der Beschluss bezweckt die Effektivierung der Bekämpfung der grenzüberschreitenden Kriminalität innerhalb des durch das Schengener Durchführungsübereinkommen gesetzten Rahmens.

B. Lösung

Zur Erfüllung der sich aus dem Beschluss ergebenden Verpflichtungen wird der Beschluss für anwendbar erklärt.

Einstimmige Annahme des Gesetzentwurfs

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Wurden im Ausschuss nicht erörtert.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

den Gesetzentwurf – Drucksache 15/2546 – unverändert anzunehmen.

Berlin, den 31. März 2004

Der Rechtsausschuss

Andreas Schmidt (Mülheim)
Vorsitzender

Christoph Strässer
Berichtersteller

Wolfgang Zeitlmann
Berichtersteller

Jerzy Montag
Berichtersteller

Sibylle Laurischk
Berichterstellerin

Bericht der Abgeordneten Christoph Strässer, Wolfgang Zeitlmann, Jerzy Montag und Sibylle Laurischk

I. Überweisung

Der Deutsche Bundestag hat den Gesetzentwurf der Bundesregierung auf Drucksache 15/2546 in seiner 94. Sitzung am 4. März 2004 in erster Lesung beraten und zur federführenden Beratung dem Rechtsausschuss und zur Mitberatung dem Innenausschuss überwiesen.

II. Stellungnahme des mitberatenden Ausschusses

Der **Innenausschuss** hat die Vorlage in seiner 34. Sitzung am 31. März 2004 beraten und einstimmig beschlossen, die Annahme des Gesetzentwurfs zu empfehlen.

III. Beratung im Rechtsausschuss

Der **Rechtsausschuss** hat die Vorlage in seiner 44. Sitzung am 31. März 2004 beraten und einstimmig beschlossen, die Annahme des Gesetzentwurfs zu empfehlen.

Berlin, den 31. März 2004

Christoph Strässer
Berichtersteller

Wolfgang Zeitlmann
Berichtersteller

Jerzy Montag
Berichtersteller

Sibylle Laurischk
Berichtersterin

